Dezember 2012

erscheint am 01.12.2012



www.gemeinde-lichtenau.de

Jahrgang 13, Nr. 12

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Monat Dezember ist der Monat mit der reichsten traditionellen Prägung. Ausgehend vom Kirchenjahr mit dem so bedeutenden Fest von Christi Geburt ist es üblich, die Weihnachtszeit zu etwas Besonderem zu machen. Bevor es im Kreise der Lieben hoffentlich soweit ist, lade ich Sie ein, zur Ruhe zu kommen.

Zahlreiche Vereine in unserer Gemeinde organisieren vorweihnachtliche Veranstaltungen. An den ersten beiden Adventswochenenden locken jeweils Weihnachtsmärkte in verschiedenen Ortsteilen zum Verweilen. Für einen entspannten Geschenkekauf öffnet am Sonntag, dem 2. Advent nachmittags der Olipark. Zu den Feiertagen laden die Kirchgemeinden zu besonderen Gottesdiensten ein.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen der Mitglieder des Gemeinderates und der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben.

Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Die **Seniorenweihnachtsfeier** findet am 14. Dezember 2012, 12.00 Uhr im Ritterhof Altmittweida statt. Mehr dazu auf Seite 15.

Amtliche Mitteilungen



Ortsübliche Bekanntmachung

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG der Beschlüsse aus der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 05.11.2012

1. Öffentlicher Teil

B 2012-70

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ausführung der Ergänzungsbauten im Schulund Pausenhof der Grundschule Niederlichtenau. – 1. Bauabschnitt

B 2012-71

Der Gemeinderat beschließt mit einer Gegenstimme für das Bauvorhaben Brandschutzsanierung Grundschule Niederlichtenau die Vergabe von Bauleistungen für folgendes Gewerk

Los 17 – Rettungstreppe an den wirtschaftlichsten Bieter: Fa. BSMB Stahl- und Metallbau GmbH Burgstädt, Chemnitzer Straße 120, 09217 Burgstädt für eine Bruttosumme in Höhe von 54.249,84 EUR zu vergeben.

B 2012-72

- Der Bürgermeister wird einstimmig ermächtigt, das Flurstück 137/16 Gemarkung Auerswalde, zum Preis von 22.000,00 EUR zu verkaufen. Sämtliche Nebenkosten trägt der Erwerber.
- 2. Der Gemeinderatsbeschluss B 2007 136 vom 22.10.2007 wird aufgehoben.

B 2012-73

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer Deckung des überplanmäßigen Aufwandes in Höhe von 10.259,40 EUR für die Heizung der alten Mittelschule Haus A im Produktsachkonto 1113030505/424101 durch Minderauszahlungen in den Produktsachkonten 1113030504/424101 – Heizung Neue Mittelschule Lichtenau in Höhe von 6.958,40 EUR und 1113031104/424101 – Heizung Turnhalle Neue Mittelschule Lichtenau in Höhe von 3.301,00 EUR zuzustimmen.

B 2012-74

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 2. Änderung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung).

B 2012-75

Für die Gemeinderatssitzungen 2013 werden einstimmig folgende Sitzungstermine vorbehaltlich möglicher Änderungen/Verschiebungen festgelegt:

Montag, den 07.01.2013 Montag, den 01.07.2013 Montag, den 04.02.2013 Montag, den 02.09.2013 Montag, den 04.03.2013 Montag, den 07.10.2013 Montag, den 08.04.2013 Montag, den 04.11.2013 Montag, den 06.05.2013 Montag, den 02.12.2013 Montag, den 03.06.2013

2. nichtöffentlicher Teil

B 2012-76

Der Gemeinderat beschließt mit einer Gegenstimme die unbefristete Niederschlagung in Höhe von 5.090,32 EUR gemäß der in der Anlage aufgeführten offenen Forderung der Gemeinde Lichtenau.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

ORTSÜBLICHE
BEKANNTMACHUNG
der Beschlüsse aus
der nichtöffentlichen
Sondersitzung
des Gemeinderates
vom Montag,
dem 15.10.2012

B 2012-68

Der Gemeinderat ermächtigt mit einer Gegenstimme den Bürgermeister den Fördermittelantrag entsprechend der RLFw vom 07.03.2012 für das Bauvorhaben Neubau Feuerwehrgerätehaus Garnsdorf fristgerecht in der Fachförderbehörde für den Erhalt der Zuwendungen des Haushaltsjahres 2013 einzureichen.

B 2012-69

Die Verwaltung wird mit einer Gegenstimme beauftragt in einem Scoping-Termin die Genehmigungsfähigkeit eines Umbaus/Aufstockung des ehemaligen Gerätehauses zu prüfen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Aus dem Rathaus



Der Bürgermeister informiert

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 05.11.2012

Zu Beginn informierte der Bürgermeister über aktuelle Veranstaltungen und Entwicklungen in der Gemeinde. So wird am Dienstag, dem 13.11.2012 Landrat Volker Uhlig die Gemeinde besuchen. Ab 18.30 Uhr soll im Ratssaal eine Einwohnerversammlung stattfinden. Weiterhin wird am Mittwoch, dem 07.11.2012 zum Ersatzneubau der Eisenbahnbrücke Ottendorf in der Turnhalle ab 19 Uhr die DB Projektbau informieren. Der Bürgermeister lud zu den öffentlichen

Veranstaltungen herzlich ein. Über die Ergebnisse aus beiden Terminen wird im Amtsblatt informiert. Anlass zur Kritik gab die Informationspolitik des Landesamtes für Straßen und Verkehr (LASuV). Zur beabsichtigten Vollsperrung der S 204 im Jahr 2013 wegen der Realisierung des 2. Bauabschnittes Auerswalde wurde die Gemeinde nicht offiziell informiert. Ein angekündigter Heckenschnitt an der Krumbacher Straße wurde noch nicht durchgeführt.

Für einen Einstieg der ehm. Rettungsrutsche mit künftiger Bestimmung am **Spielplatz Oberauerswalde** belaufen sich die Kosten auf ca. 1.000 Euro.

Für den Bau des Hochwasserrückhaltebeckens im Zusammenhang mit der Verlegung der S 200 bei Ottendorf sind am 02.11.2012 Leistungsverzeichnis und Ausführungsplanung eingegangen. Von der oberen Wasserbehörde ist hierzu eine Stel-



lungnahme erforderlich. Bei der Baustellenumfahrung West ist mit einem Baubeginn im Frühjahr 2013 zu rechnen, es werden 6 Monate Bauzeit angenommen. Die Brücke selbst soll ab Sommer 2013 innerhalb von 20 Monaten gebaut werden. Für den Ausbau der Rathausstraße im OT Auerswalde wurden 124.000 Euro ILE Mittel gebilligt. Dies entspricht ca. 85% Förderung. Erfreulich ist der Eingang von bereits zugesagten **Fördermitteln**, über 1,9 Mio. Euro für die neue Mittelschule, 127.000 Euro für den Krippenausbau und 141.000 Euro für den Straßenbau in der Oberen Siedlung OT Auerswalde.

Zur öffentlichen Sitzung wurden die Ergebnisse und Beschlüsse der nichtöffentlichen Sondersitzung vom 15.10.2012 bekannt gegeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt fristgerecht einen Förderantrag für den Neubau eines Gerätehauses für die Garnsdorfer Ortsfeuerwehr zu stellen. Parallel sollte in einem gemeinsamen Termin mit der Baugenehmigungsbehörde der Ausbau des bestehenden Objektes geprüft werden. Zwischenzeitlich wurde festgestellt, dass ein Umbau im Bestand keine Aussicht auf eine Baugenehmigung hat.

Zu heftigen Diskussionen führte die Vorstellung einer Gesamtkonzeption für ein sicheres und schöneres Außengelände für Hort und Grundschule Niederlichtenau. In der Vergangenheit hatten sich Kinder beim Spielen verletzt. Ein Spielgerät musste aus Sicherheitsgründen zurückgebaut werden. Die Gemeinderäte betonten aber, dass sich die Maßnahmen zunächst nur auf mehr Sicherheit konzentrieren müssten.

Für die **Hundehalter** in der Gemeinde Lichtenau hat der Gemeinderat eine Verbesserung in der Besteuerung beschlossen. Neuerdings können Hunde jeden Monat an- und wieder abgemeldet werden. Bisher war dies nur quartalsweise möglich. Dies führt im Einzelfall zu **gerechterer Besteuerung**, z.B. bei Umzug oder Verlust des Tieres.

In der Bürgerfragestunde wurde über ein geplantes gemeinsames **Fest der verschiedenen Vereine** am 31.05.2013 und 01.06.2013 im **Ortsteil Niederlichtenau** informiert. Zahlreiche Vereinsjubiläen geben Anlass, die gemeinsamen Erfolge zu feiern.

Die wegen des Bauzustandes vorgenommene Tonnagebegrenzung der Brücke Schafgasse OT Niederlichtenau wurde kritisiert. Ein aktuelles Brückengutachten soll hier die Voraussetzungen für das weitere Vorgehen beleuchten. Auf die dem Vandalismus zum Opfer gefallenen Straßenbegrenzungspfosten auf der Chemnitzer Landstraße im OT Auerswalde wurde hingewiesen. Lösungen wären ein Ersatz der Pfosten oder eine neue Fahrbahnmarkierung.

Für die Sitzung des Gemeinderates am 03.12.2012 kündigte der Bürgermeister eine Beratung Haushalt 2013, eine Vorstellung der Ergebnisse der Lärmkartierung sowie daraus resultierender Aufgaben und die Feststellung der Jahresrechnung 2011, die Auswertung die Badsaison 2012 und Perspektiven für das ehem. Haus A der Mittelschule Auerswalde Schulweg 7 im OT Auerswalde an.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Informationen aus der Hauptverwaltung

Schnäppchenjagd in Lichtenau

Am 26.10.2012 um 13.00 Uhr fand in der Gemeinde Lichtenau, in der ehemaligen Mittelschule Haus A, eine Versteigerung von Fundsachen und gebrauchtem Inventar der ehemaligen Mittelschule statt. Es kamen zahlreiche Interessenten von Nah und Fern. Zu ersteigern gab es u.a. Stühle, Tische, Schränke, Handys, Jacken, Pullover, Mützen, Spielsachen, ein Klavier, ein Damenfahrrad, eine Tischtennisplatte, verschiedene Hängekarten, DVD- und Videorecorder und vieles mehr. Das Startgebot lag bei allen Gegenständen bei einem Euro. Die Versteigerung begann mit diversen Kleidungsstücken. Da waren die Bieter noch etwas zurückhaltend. Bei den Handys wurden sie langsam munter. Spätestens als das Diamant-Damenrad unter den Hammer kam waren alle dabei. Die Gebote sprudelten nur so durch das Foyer der ehemaligen Mittelschule. Dabei kamen z.B. das Klavier für einen Euro, ein Torso, den sicher noch viele aus dem Biologieunterricht kennen, für 120 Euro, die Tischtennisplatte für 90 Euro, das Damenfahrrad für 140 Euro und die Kartoffelschälmaschine für 55 Euro unter den Hammer. Eine Bieterin ersteigerte die Tischtennisplatte für 90 Euro und ist überglücklich, dass Ihr Sohn jetzt auch zu Hause seinem Hobby nachgehen kann. Eine andere Bieterin freute sich über Schränke für die Werkstatt Ihres Mannes. Die Gemeinde konnte einen Erlös von fast 900 Euro erzielen. Alle verkauften Gegenstände wurden von den Bietern im Anschluss an die Versteigerung mitgenommen bzw. abtransportiert. Alle die in diesem Jahr unsere Schnäppchenjagd verpasst haben, müssen nicht traurig sein. Die nächste Versteigerung kommt bestimmt!

Mandy Kesten, Foto: Carola Fuchs



Einsätze der Feuerwehren im Monat Oktober 2012

01.10.2012	10.24 Uhr	OF Garnsdorf, OF Oberlichtenau, OF Auerswalde Wohnungsbrand Alte Kolonie
03.10.2012	07.01 Uhr	OF Auerswalde VKU B 107 Richtung Chemnitz
04.10.2012	16.51 Uhr	OF Auerswalde Umgestürzter Baum B 107 Richtung Garnsdorf
06.10.2012	08.17 Uhr	OF Oberlichtenau BMA ausgelöst bei RENO/ Fehlalarm
16.10.2012	07.05 Uhr	OF Auerswalde, OF Garnsdorf PKW-Brand Raststätte Nord
18.10.2012	10.10 Uhr	OF Ottendorf Brandmeldeanlage Schenker Fehlalarm
20.10.2012	13.49 Uhr	OF Auerswalde, OF Garnsdor, OF Oberlichtenau PKW-Brand Raststätte Nord
27.10.2012	07.46 Uhr	OF Auerswalde Bäume Schneebruch/Ortsgebiet
27.10.2012	12.16 Uhr	OF Ottendorf Bäume Schneebruch/Ortsgebiet
27.10.2012	13.56 Uhr	OF Krumbach Bäume Schneebruch/Ortsgebiet
27.10.2012	18.31 Uhr	OF Krumbach Bäume Schneebruch/Ortsgebiet
28.10.2012	08.38 Uhr	OF Krumbach Bäume Schneebruch/Ortsgebiet
29.10.2012	10.11 Uhr	OF Krumbach Bäume Schneebruch/Ortsgebiet

Hübschmann, Gemeindewehrleiter



Informationen aus der Bauverwaltung

Ottendorf: Brückengeheimnis gelüftet. Projektvorstellung der Deutschen Bahn zog 100 Gäste in die Turnhalle

Im Jahr 1852 wurde das Eisenbahnviadukt Ottendorf für das öffentliche Schienennetz in Betrieb genommen. Die bedeutenden Städte der Industrialisierung Riesa und Chemnitz wurden damit verbunden. Die ursprünglich aus Porphyr errichtete Brücke reiht sich damit in die Zeit der großen Eisenbahnbauten der Königlich Sächsischen Staatseisenbahn ein

Zu einer Informationsveranstaltung zur Zukunft der Ottendorfer Bahnbrücke lud die DB Projektbau ein. Planerin Elke Hering machte deutlich, dass die Nutzungszeit der 75 m langen Brücke deutlich überschritten wurde. In den 1950er Jahren wurde die witterungsanfällige Brücke bereits mit einem Betonmantel umschlossen und ist seit einigen Jahren als Langsamfahrstrecke ausgewiesen. Eine Sanierungsvariante wurde geprüft. Das Material erwies sich als nicht tragfähig. Einzig verbleibender Weg ist ein Ersatzneubau. Dieser stellt auf Grund der engen Bebauung eine hohe technologische Herausforderung dar. Das mehrere Millionen Euro Projekt wurde dem Brückenbeirat der Deutschen Bahn vorgelegt. Im Ergebnis soll ein elegantes Bogentragwerk mit besonderer architektonischer Einzigartigkeit entstehen. Die Brücke wird 12 m breit und damit 3 m breiter sein als das bisherige Bauwerk. Auf Zwischenpfeiler wird vollständig verzichtet. Die bestehenden seitlichen Fundamente können nach einer Sanierung weitergenutzt werden. Bundesweit wurde bisher keine vergleichbare Brücke errichtet.

Im Jahr 2013 soll die Planung im Rahmen eines Genehmigungsverfahrens durch das Eisenbahnbundesamt ausgelegt werden. Interessierte und Betroffene sind zur Einsichtnahme aufgerufen. Das Vorhaben soll in vier Bauabschnitte unterteilt werden, begonnen werden kann frühestens ab Sommer 2014 mit Vorbereitungsmaßnahmen. Im 1. BA soll eine Baustraße westlich der S 200 geführt werden und den südlich der Brücke liegenden Bau- und Montageplatz erschließen. Für den 2. und 3. BA wird im Jahr 2015 eine mehrmona-

tige Sperrung der Hauptstraße (K8250) erforderlich. Währenddessen soll die Einbahnstraßenregelung auf der Dr.-Jahn-Straße aufgehoben werden und der Verkehr mit einer Ampel organisiert werden. Das bestehende Bauwerk wird zurückgebaut und ein Vormontagegerüst parallel zur derzeitigen Brücke errichtet. Ein umfassendes Umleitungs- und Schienenersatzverkehrskonzept wird erarbeitet. Die Baumaßnahmen werden mit Störungen und zeitweisen Beeinträchtigungen der Lebensqualität einhergehen. Mit vom Bau betroffenen Grundstückseigentümern haben bereits Gespräche stattgefunden. Deutlich wurde aber auch das Bemühen der Bahn, die Beeinträchtigungen so milde wie nur möglich auszugestalten. So sollen lärmreduzierte Baumaschinen und Staubschutzplanen zum Einsatz kommen.



Projektteam der Bahn (Herr Müller, Herr Kuckelt, Herr Dr. Bösche, Frau Hering, Herr Weigl) und Dr. Michael Pollok, Bürgermeister Foto: Martin Lohse

Deutlich zum Ausdruck kam auch die Hoffnung der Bahn dass die neue Bogenbrücke die bestehende Pfeilerbrücke als Ottendorfer Wahrzeichen ablösen kann. Die Fahrgäste sollen Ottendorf ab 2016 mit einer Reisegeschwindigkeit von 120 km/h passieren können. Das Publikum reagierte mit großer Neugier auf die Vorstellung des Projektes und signalisierte eine positive Erwartungshaltung der Bevölkerung.

i.A. **Martin Lohse**, Referent **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

		n Dezember 2012	
Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkunger	n Grund
OT Auerswalde			
Alte Kolonie	10.09. bis 21.12.2012 bzw. bis 30.06.2013 (mit Winterunterbrechung)	Vollsperrung – Anlieger bis Baustelle frei	Gemeinschaftsmaßnahme Trinkwasser Abwasser/Kanalarbeiten/ Straßenbauarbeiten
OT Garnsdorf			
Garnsdorfer Hauptstraße (Brücken- bauwerk über den Dorfbach Höhe HNr. 85)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Brücke An den Pfarrfichten	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
OT Niederlichtenau			
Schafgasse	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
OT Ottendorf			
Hauptstraße (Brückenbauwerke über den Dorfbach Höhe Einmündung "LPG Straße" und "Pappelweg")	G-	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Fußgängerbrücke zw. Hohe Straße und Krumbacher Str.	ab sofort	Vollsperrung	Brückenschäden straßenseitiges Widerlager

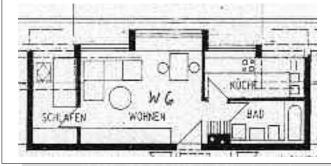
Aktuelle Wohnungsangebote der Gemeinde Lichtenau

2-Raum Wohnung, Rathausstr. 1 in Auerswalde

Geschoss: Dachgeschoss mitte
Wohnfläche: ca. 36,81 m²
frei ab: 01.02.2013

mit Keller

Kaltmiete: 150,55 EUR
Vorauszahlung Betriebskosten: 35,00 EUR
Vorauszahlung Heizung/Warmwasser: 36,81 EUR
Gesamtmiete: 222,36 EUR
Kaution: 455,00 EUR



Angebote gelten unter der Voraussetzung, dass die Wohnungen nach Auszug sofort wieder vermietbar sind. Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße, 09244 Lichtenau



Ansprechpartnerin: Frau Stefanie Pfaff, Tel. 03 72 08/800-40, E-Mail: stefanie.pfaff@gemeinde-lichtenau.de.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände



Ein Hinweis des Polizeireviers Mittweida – Vorbeugung von Einbruchdiebstählen in Kleingartenanlagen –

In diesem Jahr wurden sicher viele Gartenfreunde von dem zeitigen Wintereinbruch überrascht. Nun ist die Gartensaison endgültig zu Ende gegangen, die Gärten sind winterfest gemacht und werden auch nicht mehr so oft aufgesucht. Wie jedes Jahr möchte das Polizeirevier Mittweida daran erinnern, dass einige potentielle Straftäter genau diese Zeit nutzen um ungestört Straftaten zu begehen und leicht an Diebesgut zu gelangen. Erfahrungsgemäß wenden sich Einbrecher den Objekten zu, in die man mit wenig Mühe eindringen kann oder in denen wertvolle Gegenstände vermutet werden. Dazu zählen z.B. Unterhaltungselektronik oder teure Werkzeuge. Diese sollten nicht in der Gartenlaube gelagert werden. Die Gartenfreunde können selbst einiges dafür tun, damit die Wahrscheinlichkeit eines Einbruchdiebstahls in ihr Gartenhaus sinkt.

Deshalb wird Folgendes empfohlen:

- Überprüfen Sie die Verschluss-Sicherheit an Türen, Toren, Fenstern
- Schließen und verriegeln Sie vorhandene Fensterläden bzw. lassen Sie vorhandene stabile Außenjalousien herab!
- Verbringen Sie wertintensive und leicht zu transportierende Gegenstände an einen sicheren Ort!
- Kisten, Leitern und Mülltonnen wegschließen sie könnten als Steighilfe dienen.
- Gartenhaus auch in den Wintermonaten regelmäßig überprüfen

Sollte es doch zu einem Schadenfall gekommen sein, ist umgehend die Polizei zu informieren. Es sollte beachtet werden, dass der Tatort nicht verändert werden darf. Bei allen Fragen zum Einsatz von Sicherheitstechnik zum Schutz vor Einbruch kann man sich an die Polizeiliche Beratungsstelle Chemnitz wenden. Diese befindet sich in 09111 Chemnitz, Brückenstraße 12. Öffnungszeiten: Di. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr. Zu diesen Zeiten ist die Beratungsstelle auch telefonisch zu erreichen: 0371/457 2900. Natürlich ist auch die Präventionssachbearbeiterin unseres Polizeireviers gerne bereit Ihre Fragen zur Kriminalitätsvorbeugung zu beantworten oder diese an den entsprechenden Fachdienst weiterzuleiten.

Claudia Andrä, Telefonnummer 03727/980 221

25. November – Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Die Thematik Gewalt ist ein sensibler und komplexer Bereich. Bei häuslicher Gewalt finden sowohl physische als auch psychische Übergriffe in der Partnerschaft und/oder dem familiären Umfeld statt, um Macht und Kontrolle über die andere Person zu erlangen. Dabei spielen Demütigungen, Beschimpfungen und gezielte Abwertung, soziale Kontrolle und die Zerstörung sozialer Netze sowie ökonomische Ausbeutung oder das Verhindern finanzieller Eigenständigkeit eine entscheidende Rolle.

Laut der ersten repräsentativen bundesweiten Studie zur "Lebenssituation, Sicherheit und Gesundheit von Frauen in Deutschland", sind es überwiegend Frauen, die häusliche Gewalt erleben. Diese Frauen empfinden ihre Situation oftmals als ausweglos, denn

- wo sie Geborgenheit erwarten, erleben sie Gewalt, denn der Täter ist oder war ein geliebter Mensch
- Bedrohung, Isolation und Kontrolle durch den gewalttätigen Partner verunsichern und erschüttern das Selbstwertgefühl
- häufig sind Kinder betroffen, deshalb geht mit allen Folgeentscheidungen häufig die Sorge einher, den Kindern "einen Elternteil wegzunehmen", falls man sich zur Trennung entschließt
- oftmals bestehen finanzielle Abhängigkeiten zwischen Opfer und Täter, was den Schritt zur Trennung erschwert

Den Mitarbeiterinnen des Frauenschutzhauses Freiberg sind diese Ängste und Sorgen nicht unbekannt. Sie haben täglich die Folgen häuslicher Gewalt vor Augen – bei den Müttern, wie auch bei den Kindern

Um diesen Frauen und Kindern wieder Sicherheit und Perspektiven zu geben, sie zu beraten und zu unterstützen und ihnen im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe den Weg in ein eigenständiges, gewaltfreies Zuhause zu ebnen, gibt es im Landkreis Mittelsachsen adäquate Schutz- und Hilfsmöglichkeiten.

Kerstin Schoß

Frauenschutzhaus Freiberg, PF 1301, 09583 Freiberg Tel./Fax: 03731/22561, E-Mail: fh-freiberg@gmx.net



Gebühren für Restabfall im Entsorgungsgebiet Mittweida können ermäßigt werden – Grundstückseigentümer können Anträge stellen –

Grundstückseigentümer aus Lichtenau können für 2013 wieder Ermäßigungen beantragen:

- 1. Ein Antrag auf niedrigeren Gebührensatz für den 80-Liter-Restabfallbehälter bei Ein- und Zwei-Personengrundstücken kann eingereicht werden, wenn:
- auf dem Grundstück höchstens zwei Personen mit Wohnsitz gemeldet sind (kein Gewerbe). Bitte beachten Sie, dass auch eine Person mit Nebenwohnsitz zählt als angemeldete Person und
- im Grundstück nur ein 80-Liter-Behälter für Restabfall steht.

Dieser Antrag ist **formlos und jährlich neu** zu stellen. Geben Sie bitte die Anzahl der auf dem Grundstück gemeldeten Personen an.

- 2. Eine Wegstreckenermäßigung kann beantragt werden, wenn:
- die Abfallbehälter weiter als 100 m über öffentliche Straßen/Fußwege etc. (nicht auf Privatgelände) zum Entsorgungsstandort gebracht werden müssen. Achtung: Beim Transport über Privatgelände (eigenes oder fremdes wie Nachbargrundstücke oder landwirtschaftliche Wege) kann keine Ermäßigung gewährt werden.

Wurde im Vorjahr bereits eine Wegstreckenermäßigung bewilligt, müssen Sie **keinen neuen Antrag** stellen.

Ihre Anträge, welche die Objektnummer beinhalten und vom Grundstückseigentümer oder dessen Beauftragten unterschrieben sein müssen, senden oder faxen Sie bitte an:

Landratsamt Mittelsachsen

c/o EKM Entsorgungsdienste, Kreis Mittelsachsen GmbH, Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg, Fax-Nr.: 03731 2625-50.

Liegen neue Anträge bis zum 31.12.2012 vor, kann die Ermäßigung schon ab 1. Januar 2013 in Kraft treten. Gehen Ihre Anträge nach dem 31.12.2012 ein, wird dieser erst im Folgemonat nach dem Eingang wirksam, sofern die Voraussetzungen für eine Ermäßigung vorliegen.

Einen Antragsvordruck können Sie auf unserer Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de im Bereich Service/Entsorgungsgebiet Mittweida ausdrucken.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns einfach an: Daniela Teichmann 03731 2525-25 und Helga Stahn 03731 2625-43.

Solveig Schmidt



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am Montag, dem 03.12.2012 und am Montag, dem 07.01.2013 im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt.

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik "Aktuelles-Termine" veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dr. Michael Pollok: nach tel. Vereinbarung von Ort und Zeit unter 037208/80069

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstr. 2 in 09244 Lichtenau

Telefon: 037208/80010 Fax: 037208/80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr Bauverwaltung geschlossen

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke: regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)

Dienstag, den 04.12.2012

Öffnungszeiten:

Bücherei - Oberlichtenau -

Bahnhofstraße 9 (Villa)

dienstags von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

(Tel.-Nr.: 037208/884167)

Bücherei - Niederlichtenau -

Merzdorfer Straße 1 (Grundschule) mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr (kein Tel.)

DRK Kinder- und Jugendtreff – Auerswalder Straße 8, Telefon-Nr.: 037208/88 44 81

Montag: geschlossen Dienstag bis Donnerstag:

13.00 Uhr – 19.30 Uhr 13.00 Uhr – 21.30 Uhr

Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:

13.00 Uhr – 19.30 Uhr

geschlossen: 13.11. - 02.12., 24.12. - 01.01.

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110 Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112 Krankentransport Telefon: 0 37 31/19 222

FAX Leitstelle Freiberg

(auch für Gehörlose) 03 73 1/32 225

E-Mail Leitstelle Freiberg

rettung sleitstelle@landkreis-mittelsachsen. de

Havarie Trinkwasser/ Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 01 51/12 64 49 95, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau

Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie envia-Notdienst

Tel.: 01802/305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen Tel.: 03 71/45 14 44, www.eins-energie.de

Polizei Mittweida Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de www.smul.sachsen.de/lfulg Sprachansage Hochwasserwarnungen Information Tel.: 0351/ 892 82 61 Messwertansage im Landeshochwasserzentrum Tel.: 03 51/8 92 82 60 MDR-Videotext ab Seite 530 Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen, Tel.: 03731/799-0 www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.landkreis-mittelsachsen.de
Aktuelles ⇒ Waldbrandwarnstufen
www.smul.sachsen.de/sbs/ ⇒ aktuelle Waldbrandgefährdung ⇒ Liste der Warnstufen
www.gemeinde-lichtenau.de ⇒ aktuelle Waldbrandstufen und an den amtlichen Bekanntmachungstafeln OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der
Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: Montag, den 10.12.2012, 16.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zi. 1.08)

i.A. **Martin Lohse**, Referent, **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau Tel.: (037208)80010, Fax: 80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

amtlicher Teil: Dr. Michael Pollok, Bürgermeister nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:

C. G. Roßberg, Gewerbering 11

09669 Frankenberg/Sa., Tel.: (037206) 3310, Fax: 2093, E-Mail: anzeigen@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung: WVD Zustellservice GmbH, Vertriebsreklamation: 0371/5289210 E-Mail: S.Stecher@WVD-mediengruppe.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

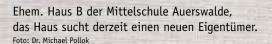
Montag, den 10.12.2012, 16.00 Uhr im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau, Erdgeschoss Zi. 1.08





Feuerwehrgerätehaus der Ortswehr Garnsdorf, ein Fördermittelantrag für ein neues Gerätehaus wurde fristgerecht gestellt.

Foto: Dr. Michael Pollok





Kranzniederlegungen zum Volkstrauertag am Denkmal im OT Garnsdorf ...

Ortsfeuerwehr Krumbach, der Wintereinbruch brachte Bäume und eine Stromleitung zu Fall.



und im OT Auerwalde an der neugestalteten Denkmalsanlage. Die Feierstunde wird vom Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf organisiert und vom Posaunenchor der St.-Ursula-Gemeinde Auerswalde begleitet.

Fotos: Stephan Lazarides





Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa	01.12.	15.00	Weihnachtsmarkt Mittelschule Lichtenau	Bahnhofstraße 11 OT Oberlichtenau	Mittelschule Lichtenau Ortsfeuerwehr Oberlichtenau
Sa	01.12.	14.30-20.00	Weihnachtsmarkt OT Ottendorf	An der Feuerwache 4	Feuerwehrverein Ottendorf e.V.
Sa	01.12.	19.00	Essbare Kultur mit 3 Gänge Menü American Indian Blues, Rock, Folk		Mio Made in Ottendorf Tel./Fax +49 37208 877 848
Sa	08.12.	15.00	Weihnachtsmarkt OT Auerswalde	Feuerwehrgerätehaus Auerswalde Am Erlbach 4	Ortsfeuerwehr Auerswalde
So	09.12.	12.00-18.00	Verkaufsoffener Sonntag Weihnachtsmarkt, Besuch des We	Olipark, Sachsenstraße 9 eihnachtsmanns	Olipark
Fr	14.12.	18.00	traditionelles ergebirgisches "Neinerlaa" Menü, bitte vorbestellen, 19,50 EUR	Haus des Gastes Garnsdorfer Hauptstraße 104d,	Christina Otto 037208/2410
Sa	15.12.	08.45 09.45	14. Auerswald. Weihnachtsturnen (Einturnen/Beginn)	Rathausstraße 3 Turnhalle Auerswalde	SV Wacker 22 e.V.
Sa	15.12.	15.00	Weihnachtsmarkt	Grundstück der Familie Dürrschmidt, An der Aue 13, OT Niederlichtenau	Siedlerverein Auenblick e.V.
Мо	24.12.	14.00 14.30	Christvester mit Krippenspiel Christvester mit Krippenspiel der Kinder	St. Ursula Kirche OT Auerswalde Kirche Niederlichtenau	Ev. Luth. Kirchgemeinde Auerswalde Ev. Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
		15.00	Christvester mit Krippenspiel der jungen Erw.	Kirche Ottendorf	Ev. Luth. Kirchgemeinde Ottendorf
		15.30 16.30	Christvester mit Krippenspiel Christvester mit Krippenspiel der Kinder	St. Ursula Kirche OT Auerswalde Kirche Niederlichtenau	Ev. Luth. Kirchgemeinde Auerswalde Ev. Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
		17.00 17.00	Christvester mit Krippenspiel Christvester mit Krippenspiel der jungen Erw.	St. Ursula Kirche OT Auerswalde Kirche Ottendorf	Ev. Luth. Kirchgemeinde Auerswalde Ev. Luth. Kirchgemeinde Ottendorf
Di	25. Dez	11.00	Weihnachtsbrunch (auch für Vegetarier), 15 Euro	Hohe Strasse 28 OT Ottendorf	Mio Made in Ottedorf Tel./Fax +49 37208 877 848
Mi	26.12.	12.00	Weihnachtsmenü (auch für Vegetarier), 25 Euro	Hohe Strasse 28 OT Ottendorf	Mio Made in Ottedorf Tel./Fax +49 37208 877 848
Mi	26.12.	ab 14.00	öffentliche Mettenschicht Kartenvorverkauf ab 01.10.2012	Biensdorfer Straße 21 OT Biensdorf	Bergbauverein Hülfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V.
Мо	31.12.	14.30 17.00 18.00	Jahresabschlussgottesdienst Jahresabschlussgottesdienst Jahresabschlussgottesdienst	Kapelle Garnsdorf St. Ursula Kirche OT Auerswalde Kirche Niederlichtenau	Ev. Luth. Kirchgemeinde Auerswalde Ev. Luth. Kirchgemeinde Auerswalde Ev. Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
Мо	31.12.	18.00	Gala-Büfett + Begrüßungsgetränk um Reservierung wird gebeten	Haus des Gastes Garnsdorfer Hauptstraße 104d	Christina Otto 037208/2410
Мо	31.12.	19.00	Silvesterveranstaltung bitte vorbestellen	Gaststätte Siedlerheim Rudolf- Breitscheid-Straße 1	Frau Winkler 037208/2577
Мо	31.12.	20.00	Silvester bei Mio Schlemmend ins neues Jahr, 27,50 Euro	Hohe Strasse 28 OT Ottendorf	Mio Made in Ottedorf Tel./Fax +49 37208 877 848
Vors	chau				
So	20.01.		Tag der offenen Tür proagil Lichtenau	proagil Querweg 1	IMM proagil GmbH
Di	12.02.		Fasching 2013	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	Seniorenclub Auerswalde e.V.
Di	14.05.		Tanz in den Mai	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	Seniorenclub Auerswalde e.V.
Fr So	31.05. 02.06.		Fest der Vereine	Sportplatz Niederlichtenau Brunnenstraße 12	Niederlichtenauer Vereine
Di	03.09.		Eröffnung des 17. Dorffestes Auerswalde	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	Seniorenclub Auerswalde e.V.
Di	03.12.		Weihnachtsfeier der Senioren	DGH Auerswalde Am Erlbach 4	Seniorenclub Auerswalde e.V.

senden Sie uns am besten eine E-Mail an post@gemeinde-lichtenau.de. Für 2013 nehmen wir Ihre Einträge gern entgegen.

9

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Ges	und von	A-Z			
Mi	12.12.	19.30	Reiki und seine Möglichkeiten	Erdbeersiedlung 2 OT Niederlichtenau	Wegen Räumlichkeiten bitte bis 3 Tage vorher anmelden!
Мо	07.01.	14.30	Schlank und Gesund mit Regeln der natürlichen Gesur	Erdbeersiedlung 2 ndheitslehre	Anett C. Wagner, Tel. 037208 - 4920 mit AB E-Mail: wag-
Di	15.01.	19.30	Fit durch den Winter Workshop	Erdbeersiedlung 2 OT Niederlichtenau	ner@erdbeersiedlung.de Teilnehmerbetrag zu erfragen
Mi	23.01.	19.30	Vortrag Gesundheit und Wärme	Erdbeersiedlung 2 OT Niederlichtenau	www.erdbeersiedlung.de 09244 Lichtenau, OT Ottendorf

MiO Made in Ottendorf

Hohe Strasse 28, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel./Fax: +49 37208 877 848, info@mio-minicamping.de, www.mio-minicamping.de

IMMER FREITAGS bei genügend Anmeldungen indonesische Reistafel, ab 19 Uhr

Kosten: 18,- p. P. mindestens 17 exotische Gerichte

IMMER SONNTAGS bei genügend Anmeldungen Landbrunch

Kosten: 13,- p. P. inkl. Kaffee, Tee und MiO's Apfelsaft

INDIVIDUELLE KOCHWORKSHOPS mindestens 8 Teilnehmer

Kosten: 19,- p. P. inkl. 1 Glas Wein

Blutspendetermine 2013 - DRK Jugendtreff, Auerwalder Straße 8, OT Oberlichtenau

Donnerstags, 15.30 - 19.00 Uhr: 21.02., 30.05., 29.08., 28.11.



Weitere Informationen

DIE GEMEINDEBÜCHEREIEN EMPFEHLEN:

Oberlichtenau

Weihnachtsbasteln

Das warme Licht von Wachskerzen erhellt die dunklen Stunden, und der Duft von köstlichem Gebäck aus der eigenen Backstube lässt die Herzen höher schlagen. Und alles soll natürlich selbst gemacht sein. Wir wollen Ihnen in diesem Buch einige nicht alltägliche Bastelideen liefern, mit denen Sie Ihr Zuhause schmücken und verschönern können. Alle Vorschläge sind übersichtlich zusammengestellt, durchgehend mit farbigen Abbildungen versehen und Schritt für Schritt erklärt. Praktische Regeln und bewährte Tipps garantieren den Erfolg.

Gerhard Fischer Es weihnachtet sehr

(Vier Weihnachtsgeschichten)

Nach seinen erfolgreichen weihnachtlichen Großdrucktaschenbüchern "Krippenspiel mit Hindernissen" und "Vorfreude ist erlaubt" legt der beliebte Autor jetzt seinen dritten Band mit lesefreundlichen Weihnachtserzählungen vor – kernig, humorvoll, erwecklich.

Niederlichtenau

Oh, du schöne Weihnachtszeit Mit skandinavischen Dekoideen und Backrezepten

Das stilvoll und üppig bebilderte Buch für jeden Weihnachtsfan beinhaltet über hundert originelle Ideen, die das Warten auf das große Fest versüßen. Anhand dieser neuen Ideen, der kreativen Anregungen und der Anstiftung zum Drauflosbasteln entwickeln Sie vielleicht völlig neue Weihnachtstraditionen für Ihr Zuhause – ohne, dass Sie es richtig gemerkt haben. Zwischen den Bastel- und Handarbeitsanleitungen finden Sie auch Weihnachtsgedichte, eine Liste mit Weihnachtsmusik sowie leckere Rezepte – schließlich müssen nächtliche Bastler sich auch mit etwas Gutem stärken.

Harry Voß

Der Schlunz und das Rätsel im Weihnachtskeks

24 neue Schlunzgeschichten, die sich rund um Advent und die Heilige Nacht ranken. Jeden Tag entdeckt der Schlunz irgendwo im Haus, in der Schule, in seinem Schuh oder sogar im Weihnachtskeks einen Zettel mit einem Satz aus der Bibel. Und während der Schlunz versucht herauszufinden, wer ihm diese Zettel geschrieben hat, fallen ihm wieder einige Streiche ein, oder er nervt die Erwachsenen mit seinen verrückten Fragen.

Am Samstag, 01.12.12 ist die Bücherei Oberlichtenau zum Weihnachtsmarkt der Mittelschule ab 15 Uhr geöffnet.

> Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt _



OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstr. 221 gegenüber Rittergut montags

15.45 – 17.15 Uhr **17. Dezember**

OT Krumbach

An der Feuerwache Dorfstraße 13 mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr

keine Termine

OT Ottendorf

An der Bahnbrücke

mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr keine Termine

Kontakt:

Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen

Telefon: 03 72 07-99320
Telefax: 03 72 07-99322
Handy Bus: 01 70-7 61 89 61
E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer	· Gemeinde Lichtenau im N	lonat Dezember 2012
---------------------------------------	---------------------------	---------------------

aus dem Or	tsteil Auerswalde						Friedmund	Stopp	am	25. Dez.	711	76	lahren
Christa	Beyer	am	15. Dez.	711	93	Jahren	Roswitha	Preußner	am	13. Dez.			
Marie	Fischer	am	27. Dez.			Jahren	rioswitia	Treadition	am	10. DC2.	Zu	′¬	danich
Ursula	Lämmel	am				Jahren	aus dem Or	tsteil Niederlichtena					
Ingeburg	Franke	am				Jahren	Lisa	Merttens	am	5 Dez	711	20	Jahren
Elfriede	Böttger	am	22. Dez.				Irene	Siegel	am	28. Dez.			
Lieselotte	Naumann	am	24. Dez.				Harri	Frankenstein	am	8. Dez.			
Willi	Radon	am	22. Dez.				Ursula	Tröller	am	27. Dez.			
Eberhard	Katzschner	am	13. Dez.				Helga	Langer	am				Jahren
Gotthard	Müller	am	25. Dez.				Helmuth	Bünger	am	18. Dez.			
Marianne	Klenke	am	16. Dez.				Erhard	Jacobi	am	24. Dez.			
Ada	Blau	am	10. Dez.				Christof	Morgenstern	am	24. Dez.			
	Berger	am	25. Dez.				Christine	Barthel	am	25. Dez.			
Inge Sonja	Zenk	am	31. Dez.				Christa	Neubert	am	24. Dez.			
Gertraud	Lehmann	am	10. Dez.				Lutz	Schröder	am				Jahren
						Jahren	Luiz	Schroder	aiii	i. Dez.	Zu	70	Janen
Franz	Uhlmann	am					aua dam Or	totoil Ohorlichtonou					
Christa Manfred	Gläser	am	7. Dez. 12. Dez.			Jahren	Isolde	tsteil Oberlichtenau Schilling		25. Dez.	711	00	lahran
	Thümer	am						•	am				
Achim	Brader	am	11. Dez.				Anneliese	Walther	am				Jahren
Christa	Preußer	am	19. Dez.				Gudrun	Schumann	am	28. Dez.			
Christel	Nestler	am	21. Dez.				Irmgard	Rother	am	5. Dez. 23. Dez.			Jahren
Dieter	Donner	am	30. Dez.				Karl-Heinz	Emde	am				
Erhard	Ranft	am				Jahren	Gerda	Kretzschmar	am	23. Dez.			
Horst	Winkler	am	30. Dez.				Inge	Hoffeins	am	15. Dez.			
Ute	Günther	am				Jahren	Konrad	Leeb	am	16. Dez.			
Rudolf	Heinrich	am	10. Dez.				Brigitte	Junghans	am	18. Dez.			
Monika	Ranft	am	31. Dez.				Harald	Miesel	am	10. Dez.			
Christine	Schmidt	am	2. Dez.			Jahren	Siegrid	Große	am	14. Dez.			
Gert	Hösel	am	15. Dez.				Erika	Müller	am	19. Dez.			
Elke	Berthold	am	20. Dez.				Renate	Hartig	am	21. Dez.			
Monika	Masanz	am	22. Dez.			Jahren	Renate	Löffler	am				Jahren
Christa	Iffländer	am	28. Dez.			Jahren	Karin	Pimpl	am				Jahren
Anita	Motz	am	12. Dez.				Ursula	Fritsche	am	14. Dez.			
Detlef	Hähle	am	19. Dez.				Gerhard	Reichel	am	19. Dez.			
Bernd	Mohr	am	22. Dez.				Rolf	Peters	am	17. Dez.			
Christoph	Felgner	am	31. Dez.	zu	70	Jahren	Klaus	Spitzner	am	16. Dez.			
							Dieter	Trautmann	am	29. Dez.			
aus dem Or	tsteil Biensdorf						Karl-Heinz	Lodl	am	11. Dez.	zu	70	Jahren
Gerhard	Lampe	am	27. Dez.	zu	74	Jahren							
								teil Ottendorf					
	tsteil Garnsdorf						Horst	Schumann	am	25. Dez.			
Heinz	Naumann	am	19. Dez.				Christa	Thum	am	25. Dez.			
Ruth	Peters	am	15. Dez.				Edeltraud	Uhlemann	am	29. Dez.			
Edith	Rößger	am	28. Dez.				Martin	Sambale	am	13. Dez.			
Helga	Gentzow	am	9. Dez.	zu	74	Jahren	Ursula	Zenker	am	23. Dez.	zu	81	Jahren
Siegfried	Buschner	am				Jahren	Werner	Bergt	am	25. Dez.			
Günter	Herrmann	am	21. Dez.				Lieselotte	Priemer	am	4. Dez.	zu	79	Jahren
Paul	Saupe	am	3. Dez.	zu	70	Jahren	Karl	Uhlmann	am	24. Dez.	zu	78	Jahren
							Joachim	Rößger	am	9. Dez.	zu	75	Jahren
aus dem Or	tsteil Krumbach						Gerhard	Jäckel	am	14. Dez.	zu	75	Jahren
Gerda	Franke	am	10. Dez.	zu	77	Jahren	Dietmar	Strugmann	am	8. Dez.	zu	74	Jahren
Anneliese	Schulze		29. Dez.				Hannelore	Dörste	am	11. Dez.	zu	74	Jahren
Monika	Weis	am	15. Dez.	zu	72	Jahren	Inge	Richter	am	23. Dez.	zu	74	Jahren
Irene	Brieke	am	29. Dez.	zu	70	Jahren	Christa	Rother	am	23. Dez.	zu	73	Jahren
							Manfred	Fischer	am	16. Dez.	zu	72	Jahren
aus dem Or	tsteil Merzdorf						Rosemarie	Friebel	am	21. Dez.	zu	72	Jahren
Ursula	Bischoff	am	3. Dez.	zu	88	Jahren	Herbert	Schmitt	am	8. Dez.	zu	71	Jahren
Annelies	Grünert	am	10. Dez.				Barbara	Richter		31. Dez.			
						10.00							



am 21. Dezember gratulieren wir Ihnen, liebe Frau Karin und lieber Herr Günter Kern aus dem Ortsteil Auerswalde und am 29. Dezember gratulieren wir Ihnen liebe Frau Monika und lieber Herr Reinhard Flemming aus dem Ortsteil Garnsdorf

Wir wünschen alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Ihr Dr. Michael Pollok - Bürgermeister

Nichtamtliche Mitteilungen



Jugend, Schulen, Kindertagesstätten

"Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne …"

Auch dieses Jahr, am 02.11., leuchteten die kleinen Lampions der Kinder aus dem Zwergenland wieder. Unter den wachsamen Augen der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau, führte unser Weg diesmal durch die Buschsiedlung.

Zum Glück hatte das Wetter uns den Spaß nicht mit Regen verdorben, auch wenn es etwas kalt war. Doch mit den leckeren heißen Getränken und Würstchen, von unseren lieben Sponsoren Malerfirma Reinhold und MEM Otto, war uns schnell wieder warm.

Unser Dank geht an allen Sponsoren, freiwilligen Helfer und an die Feuerwehr Oberlichtenau, wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Wir wünschen allen Kindern, Erziehern und Ihren Familien eine wunderschöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins Neue Jahr.

Förderverein Zwergenland, gez. Anja Götze



Wer macht was ...

... wurde nun beim Vorstand des Fördervereins Grundschule und Hort Niederlichtenau festgelegt. Protokollführer ist Sandra Esper, Schatzmeister ist Christiane Lorenz, das Amt des Vorsitzenden übernahm Torsten Recht und Rocco Trenkner agiert als stellvertretender Vorsitzender. Vorfreude – Weihnachtsfreude ... wird es bei folgenden Veranstaltungen geben:

- Schulweihnachtsbasar Niederlichtenau am 5.12.2012 von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr – Stolz wie Oskar bieten Grundschüler Selbstgebasteltes an und hoffen auf Gewinn für die Klassenkasse.
- Hortweihnachtsfeier Niederlichtenau, 14.12.2012 von 15.00 Uhr bis ca.19.00 Uhr – Kinder und Eltern werden diesen Nachmittag in gemütlicher Runde verbringen. Das Team des Horts sorgt für einen schönen Rahmen.

Die Eltern oder auch Großeltern der Schüler der GS Niederlichtenau sind herzlichst eingeladen.

Eine wundervolle Weihnachtszeit, viel Besinnlichkeit und einen guten Rutsch wünschen Ihnen aus Niederlichtenau Grundschule, Hort und deren Förderverein.

Andrea Müller. Schulleiterin

Martinsstimmung in der ev. Kita "Sonnenschein", OT Auerswalde

Oktober und November standen in der Kita ganz im Zeichen des Heiligen St. Martin. Da es nur wenigen Kinder klar war, wie es zum Brauch der Martinsgans gekommen ist, wurde zunächst die Geschichte des Heiligen Sankt Martin vorgestellt.

Beim Besprechen des Inhalts wurde einerseits klar, warum wir die Martinsgans essen, andererseits wurde den Kindern auch bewusst, dass im Zentrum der Geschichte das Teilen steht.

Im Verlauf der thematischen Auseinandersetzung wurde nun viel geteilt – Bekleidung, Spielsachen, Essen ...

Und über diese Auseinandersetzung mit dem Teilen entstand die Idee, die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" zu unterstützen. In den Gruppen wurde gesammelt, um den Karton packen zu können, damit einem Kind eine ganz besondere Weihnachtsfreude gemacht werden kann.

So schnell gelangt man also von einer Geschichte zum Unterstützen einer gemeinnützigen Aktion. Wir freuen uns, dass es unserem Kindergarten gelungen ist, unseren Kindern auf diese Art und Weise menschliche Grundwerte zu vermitteln.

Dirk Fiero

DRK Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau Auerswalder Straße 8 · 09244 Lichtenau 0T Oberlichtenau · Tel.: 03 72 08-88 44 81

Nach dem die Geschäfte uns schon seit September mit Lebkuchen und Spekulatius "beglücken", startet nun die richtige Adventssaison. Bei uns ist das Basteln weihnachtlicher Gestecke inzwischen schon fast eine Tradition, die natürlich auch dieses Jahr nicht verloren gehen soll. Wer Lust hat, ist herzlich dazu eingeladen, eine schöne Deko zu kreieren, die sich prima zum Verschenken oder für das eigene Zimmer eignet. Ab dem 4. Dezember könnt ihr zum Basteln zu uns kommen - Angela, Ramona und Bitzi werden euch unterstützen. Den Jahresabschluss bildet unsere Weihnachtsfeier. Am 21.12.12 verputzen wir unsere selbst gebackenen Plätzchen, vertreiben uns die Zeit mit Spielen und für unsere

Stammgäste gibt es wieder eine kleine Bescherung. Los geht's um 15 Uhr! Danach verabschiedet sich das Club-Team in die Weihnachtspause. Ab dem 2. Januar 2013 sind wir dann wieder für euch da. Abschließend richten Besucher und Personal einen herzlichen Dank an alle, die uns unterstützen. Besonders hervorheben möchten wir dabei den Einkaufsmarkt SIMMEL Oberlichtenau, der unserer Einrichtung regelmäßig Spenden zukommen lässt.

Wir wünschen euch eine schöne Zeit.

Der Clubrat des DRK Kinder- und Jugendtreffs Oberlichtenau gez.: Thilo Rasch & Franziska Bitz





Die Bildungsreise der Schüler der Mittelschule Lichtenau in den Süden Englands

Zum vierten Mal starteten die Schüler der Klassen 9 bis 10 der Mittelschule Lichtenau zu einer spannenden und erlebnisreichen Woche nach England. Die Bildungsreise an die Südküste Englands wurde durch das Unternehmen Senlac Tours organisiert, wie auch in den vorherigen Jahren. Am Sonntag, dem 14.10.2012 trafen wir uns 18 Uhr an der Turnhalle in Auerswalde. Auf der Fahrt Richtung England, die wir mit dem Bus zurücklegten, fuhren wir quer durch Deutschland.



Über Belgien und Frankreich ging es zur Fähre nach Calais, mit der wir in anderthalbstündiger Fahrt den Ärmelkanal überquerten.

Unsere Unterkünfte hatten wir in Hastings bei unterschiedlichen Gastfamilien. Bevor wir die Familien jedoch kennenlernten, hatten wir die Möglichkeit, erste Eindrücke von Hastings zu sammeln. Diese Hafenstadt ist eines der bekanntesten Seebäder an der Südküste Englands, leider wurde der 1872 erbaute historische Pier durch ein von Brandstiftern gelegtes Feuer am 4. Oktober 2010 zerstört und steht bis heute als Brandruine an der 5 Kilometer langen Strandpromenade der Stadt.

Auf dem Plan der Woche stand viel, doch wir bewältigten alle Programmpunkte mit Bravour. In den zwei Tagen, an denen wir uns die Hauptstadt Englands, London, ansahen, fuhren wir mit dem berühmten London Eye und unternahmen eine Schifffahrt über die Themse mit den Thames Clippers. In diesem Jahr stand die Fahrt mit dem neuerbauten Cable Car als nächstes auf dem Programm, dies ist eine Seilbahn, die die Stadtteile Greenwich und Docklands verbindet und die Themse überquert.

Natürlich verbrachten wir sehr viel Freizeit in London, in der wir uns über die Oxford Street shoppten und kleine Souvenirs für Freunde und Familie kauften. Viele Schüler steuerten auch das Hard Rock Café oder den Piccadilly Circus an. Einen sehr schönen Tag verbrachten wir an der sagenumworbenen Steilküste auf Beachy Head, alle genossen die Stille auf den weiten Grasflächen über dem unendlichen Meer.

Außerdem sahen wir uns die Städte Brighton, Hastings und Canterbury an. Wir waren alle begeistert von den kleinen, aber doch sehr voll mit Geschäften bebauten Gassen, auch Lanes genannt.

Als es für alle am Freitagnachmittag heimwärts ging, wurden die letzten Mitbringsel gekauft.

Mit der Fähre ging es zurück nach Calais und dann stand unsere 2. Nachtfahrt in Richtung Heimat an.

Am Samstagmorgen um 8.00 Uhr war alles zu Ende, die Koffer wurden noch geholt und dann ging es für alle nach Hause. Es war sehr erlebnisreich, anstrengend und interessant für alle Schüler, die das erste Mal mit auf Reise waren, doch auch für alle, die zum wiederholten Mal teilnahmen, war es wieder ein schönes Erlebnis.

Ein Dank geht nochmals im Namen aller Schüler, die an dieser Bildungsreise teilgenommen haben, an die geduldigen Lehrer und unseren Busfahrer Thomas, aber natürlich auch an die Organisatoren von Senlac Tours, denn es war eine sehr gelungene und eindrucksvolle Englandreise.

Annemarie Knoll,

Der Automobilhof Riedel war am 20.10.2012 unser Gastgeber

In Vorbereitung auf das Herbstfest bot sich Herr Riedel an, auf seinem Wohn- und Firmengrundstück die Erzieherinnen, Eltern und Großeltern aller Kinder des Kindergartens "Wichtelburg" Garnsdorf willkommen zu heißen, um dort ein paar gesellige Stunden zu verbringen. In Zusammenarbeit des Fördervereins mit den Erzieherinnen wurde eine Woche zuvor abgesprochen, welche organisatorischen Vorbereitungen dazu in Angriff genommen werden müssen.

Wir trafen uns am "Herbstfesttag" 14.00 Uhr und begannen die Tisch- und Sitzgarnituren aufzustellen, die Bastelstraße vorzubereiten, sowie die Kaffee- und Kuchentheke bereitzustellen und Spielangebote im Hof aufzubauen. Um 15.00 Uhr kamen dann die Kinder mit ihren Eltern und Verwand-

ten. Schnell wurden die Balancierstrecke, der riesengroße Karton zum verstecken, sowie die Zielwurfspiele entdeckt und von den Kindern zum abwechslungsreichen Beschäftigen genutzt. Die Luftballons von der AOK wurden als neue Spielanregungen gleich mit einbezogen. Alle Erwachsenen freuten sich, als das Fest offiziell mit der Kuchentafel eröffnet wurde. Die Auswahl, der von den Eltern mitgebrachten Leckereien war sehr vielfältig. Mit Neugier und Eifer wurde die Bastelstraße aufgesucht. Viel Krea-

tivität war zu erkennen, als aus verschiedenen Zapfen, Kastanien, Stöckchen, Papier, Filz und Bast die unterschiedlichsten Wichtel und Türdekorationen entstanden. Anschließend ging es zum großen Familienwettspiel auf das Hofgelände. Ein Hindernis-Parcours mit jeweils zwei Startern im Wettlaufcharakter war aufgebaut. Papas. Mamas oder Omas mit ihren Kind bzw. Enkelkind bildeten ein Team. Die erste Aufgabe bestand darin, sich am Start Gummihandschuhe überzustreifen, zweitens Schuhe mit Gummistiefeln zu wechseln, drittens eine Arbeitsjacke anzuziehen, viertens ein Kopftuch umzubinden, fünftens um einen Autoreifen das eigene Kind in der Schubkarre sitzend immer mitzunehmen und auf dem Rückweg wieder alle Sachen auszuziehen und abzulegen.



Dabei wurden die zurückgelegten Zeiten gestoppt und notiert. Die drei Besten durften sich ihre Preise aus verschiedenen Spielen selbst auswählen. Alle Kinder, die daran teilgenommen haben, erhielten am Ziel ein Seifenblasenspiel. Der Trostpreis war auch sehr begehrt. Er bestand aus einer Grünpflanze im Keramiktopf in Form einer Rennmaus.

Die Musikanlage eines Papas sorgte für eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung des gesamten Nachmittages. Vor dem Dunkelwerden nahmen alle das nunmehr erwartete Abendessen von der Firma "Elli Spirelli" ein. Eine Mama verteilte noch eine schöne Überraschung, welche vom Förderverein gesponsert wurde. Es gab für jedes Kind eine Taschenlampe zum Entdecken und

Erkunden der Umwelt in der jetzigen dunklen Jahreszeit. Zum Abschluss freuten sich alle auf den mit Spannung erwarteten Lampionumzug. Somit fand ein abwechslungsreicher Nachmittag ein schönes Ende.

Wir bedanken uns bei allen Organisatoren, Helfern, sowie unserem Gastgeber der Familie Riedel und dem Wetterfrosch für das wunderschöne sommerliche Herbstfest.

Rosemarie Unger





KONTAKT Jugend- und Gemeinschaftszentrum LICHTENAU

Auerswalder Hauptstraße 193 - Fon/Fax: (037208) 6 62 90/91 - www.kontakt-lichtenau.de

Den ersten Schnee haben wir dieses Jahr bereits hinter uns. Dass die Zeit straff auf Weihnachten zugeht, wird aber auch anhand unserer kommenden Events des KONTAKT LICHTENAU deutlich.

Am 7. und 21. Dezember (freitags) laden wir jeweils um 17.00 Uhr herzlich zur Film-Zeit ein. Passend zum Advent werden an diesen beiden Tagen die Filme ganz im Zeichen von Weihnachten stehen. Zeitiges Kommen sichert wie immer die besten Plätze.

Im Sinne von "Alles neu, macht der... Dezember!" steht im InternetCafé die Woche vom 10. bis 14.12. unter dem Motto: "Pimp my ICAFF". Zu den altbekannten Öffnungszeiten kann jede(r), dem das "I-Caff" am Herzen liegt, mithelfen, die Umgestaltungen selbst in die Hand zu nehmen und damit voranzutreiben. Das Aufgabengebiet erstreckt sich von Malerarbeiten bis zur Weihnachtsdekoration und hat ein gemütlicheres Ambiente als Zielvorgabe.

Am Samstag, 15.12. findet dann zum krönenden Abschluss der "Pimp my ICAFF"-Woche unsere Weihnachtsfeier statt. Start ist 15.00 Uhr mit gemeinsamem Kaffeetrinken. Anschließend folgen Wichteln, Spiele und Abendessen. Ausklingen lassen wir den Abend mit Filmen über den Beamer und dem Übernachten im Haus.

Bei Interesse bitte bis zum 03.12. per Mail an samuelkirrbach@ec-sachsen.de anmelden!

Mit einem Unkostenbeitrag in Höhe von 5 EUR muss gerechnet werden. Und:

Von 16.00 bis 17.00 Uhr gibt es an diesem Samstagnachmittag, 15.12., ein gemeinsames Weihnachtsliedersingen für ALT & JUNG mit dem KONTAKT-Gitarrenkreis!

Erst ab dem 22.12. ist dann das Internet-Café bis Jahresende geschlossen und die weiteren Öffnungszeiten im Januar-Amtsblatt nachzulesen.

Das KONTAKT Jugend- und Gemeinschaftszentrum LICHTENAU wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest, geruhsame Feiertage und natürlich einen guten Start ins neue Jahr 2013!

gez.: Samuel Kirrbach

Team "KONTAKT on Tour"

Im Dezember laden wir Sie jeden Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr zum gemütlichen beisammensitzen im LeseCafé, lichteln, erzählen und vorlesen ein.

Am 6. Dezember ab 19.00 Uhr treffen wir uns ebenfalls im LeseCafé zu einem Hutzenabend.

Auch hierzu laden wir Sie herzlich ein. Es gibt wie im vergangenen Jahr Punsch oder Tee, Lebkuchen, Speckfettbrote und Reibekuchen (Klitscher aus dem Erzgebirge), Musik. Geschichten in erzaebirgischer Mundart. Natürlich alles hausgemacht.

Am 8. Dezember beteiligen wir uns am Weihnachtsmarkt am Dorfgemeinschaftshaus in Auerswalde.

Unsere Öffnungszeiten und Angebote des LeseCafés:

montags: 15.00 bis 17.00 Uhr

mit Handarbeitsstunde

14.00 bis 19.00 Uhr dienstags:

Kinderlesetag mit vorlesen

donnerstags: 10.00 bis 12.00 Uhr

Frühstückstreff 13.00 bis 17.00 Uhr spielen und basteln

sonnabends: 15.30 bis 17.30 Uhr

Kaffeeklatsch

Und so erreichen Sie uns:

Telefon: 03 72 08/88 98 20 oder 6 62 90 lesecafe@kontakt-lichtenau.de Internet: www.kontakt-lichtenau.de

Wir freuen uns darauf, Sie zu einer unserer Veranstaltungen oder im LeseCafe begrüßen

zu dürfen.

gez. Sabine Seidler

Ganztagsangebote (GTA) unserer Schulen für das Schuljahr 2012/2013

	Mittelschule Lichtenau	Grundschule Auerswalde	Grundschule Niederlichtenau	Grundschule Ottendorf	
bereich A Schulbibliothek		Konzentrationsförderung	Begabtenförderung Mathematik	Frühenglisch	
		Förderunterricht Mathe und Deutsch	Förderung von Kindern mit Anzeichen von LRS	Leseförderung / individuelle Hausaufgabenbetreuung	
7	Hausaufgabenbetreuung	Logopädie	Frühenglisch	Ergotherapie	
- <u>8</u> B	Kunstprojekt	Ergotherpie	Förderunterricht Englisch	Logopädie	
ung run	LRS-Förderung	Schach	Leseförderung	Sport	
leist örde ing	Reise in die spanische Sprache	Umwelt- und Naturschutz	Bücherei	Bewegungstraining / Tanz	
ote zur leis erten Förd Forderung		Künstlerisches Gestalten	Schülerzeitung am Computer	Eislaufen	
ote ; erte For		Leseförderung		"Kleine Köche ganz groß"	
Angeboote currently for the standard of the st		Bücherei		"Ottis Schulpost"	
				"Die Arbeit der Feuerwehr"	
				"Junge Sanitäter"	
Arbeits-	Handarbeit	Handarbeiten	Eislaufen	Chor / Laienspiel	
bereich B	Mountainbike	Experimentierwerkstatt	Tischtennis	Die flinke Nadel	
	Klettern	Feuerwehr	Fußball	Kreatives Gestalten	
bote	Gesundheit von A – Z	Töpfern / Keramik	Kochen und Backen	Klöppeln	
ngel	Fußball	Holz- und Laubsägearbeiten	Werkstatt / Naturschutz	Brettspiele	
i i i		Bewegungstraining / Tanz	Handarbeit	Federball	
		Chor	Theater	Der Holzwurm	
909	Theater	Geräteturnen	"Junge Sanitäter"	Fußball	
ada	Chor	Fußball	"Feuerwehr"		
	Inlinerskating				



Senioren

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren der Ortsteile Ottendorf - Krumbach - Biensdorf - Merzdorf

Hiermit laden wir Sie recht herzlich zur

traditionellen Weihnachtsfeier

am Freitag, dem 14.12.2012, um 12.00 Uhr in den Ritterhof Altmittweida ein. Mit einem kleinen musikalischen Weihnachtsprogramm des Schulchores der

Ottendorfer Grundschule und einem folgenden weihnachtlichen und winterlichen Show-Programm möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr eine kleine Freude bereiten. Sie werden mit dem Busunternehmen Frank Dähne zu folgenden Zeiten an nachstehenden Haltestellen abgeholt.

ca. 11.00 Uhr Haltestellen Kalkofen, Merzdorf und Biensdorf ca. 11.15 Uhr Haltestellen Wendeschleife Krumbach, **Gasthof Ottendorf, Autohaus Hahn und** Bahnbrücke Ottendorf

Die Rückfahrt mit dem Bus erfolgt gegen 17.30 Uhr.

Kosten für Busfahrt, Mittagessen, Kaffee und Kuchen entstehen nicht, die Getränke sind allerdings selbst zu bezahlen.

Alle Teilnehmer möchten sich bitte bis spätestens 08. Dezember 2012 in der Zeitschriften- und Bestellagentur Christine Ebermann (Schulstraße 2) telefonisch 03 72 08/24 50 anmelden oder persönlich in die an gleicher Stelle ausliegende Liste eintragen.

Gemeinde Lichtenau

i.A. Gert Eidam, 1. stellvertr. Bürgermeister

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Freundeskreis für ältere Bürger Ottendorf sorgte auch 2012 wieder für gute Unterhaltung

Traditionell am Ende eines jeden Jahres zieht der Vorstand des Freundeskreises für ältere Bürger in Ottendorf Bilanz über die vergangenen 12 Monate.

Auch in diesem Jahr sorgten wieder zwei gemütliche Veranstaltungen und drei Ausfahrten für Freude und Abwechslung im Alltagsleben unserer Seniorinnen und Senio-

Das Veranstaltungsjahr begann wie immer mit dem Frühlingsfest, welches am 16.04.12 im Ritterhof durchgeführt wurde. Für sehr gute Unterhaltung sorgte dabei der Musiker Jürgen Grubert aus Altmittweida, der zum ersten Mal für die Besucher aufspielte. Als zusätzliche kulturelle Bereicherung überzeugte die Komikerin Elly mit ihren Parodien und lustigen Sketchen und die Lachmuskeln der Gäste wurden kräftig strapaziert.

Die erste Ausfahrt 2012 führte die Freundeskreismitglieder am 30.05.12 nach Dresden, wo zuerst der Besuch des DDR-Museums in Radebeul auf dem Programm stand. Dort wurde auch gleich das Mittagessen (in einem typischen DDR-Speisesaal) eingenommen. Am Nachmittag erlebten die Teilnehmer dann noch eine erholsame Elbe-Schifffahrt von Pirna nach Bad Schandau, entlang des bizarren und schönen Elbsandsteingebirges.

Am 25.07.12 luden der Vorstand des Freundeskreises und das Busunternehmen Frank

Dähne zum Kulturnachmittag in das Naturtheater Greifensteine ein. Bei schönem, sonnigem Wetter erlebten die Teilnehmer die Aufführung des Stückes "Das Wirtshaus im Spessart" und anschl. gab es in der Waldschänke Geyer noch ein - vom Freundeskreis finanziertes - Kaffeegedeck.

Die Herbstausfahrt der Seniorinnen und Senioren fand am 18.09.12 statt und Frank Dähne hatte diesmal die Leipziger Seenlandschaft als Ausflugsziel gewählt. 13.00 Uhr startete die Halbtagstour und über Borna ging es zunächst zum Tagebau Schleenhain und weiter zum Zwenkauer See, wo im Hafen von Cap Zwenkau das Kaffeegedeck zur Stärkung bereit stand. Anschließend erfuhren die Ausflügler bei einer Schifffahrt auf dem Zwenkauer See vom Kapitän viel Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte vom Tagebau zum Wohn- und Erholungszentrum. Am Störmthaler See klang der Abend dann bei gutem Essen und der Besichtigung des privaten Gaststätten-

An dieser Stelle sagen wir Frank Dähne und seinem Team wieder recht herzlichen Dank für die, wie immer, perfekte und gute Organisation und Durchführung aller Freundeskreis-Ausflüge.

Das Veranstaltungsjahr wurde am 29.10.12 traditionell mit dem Herbstfest abgeschlossen, welches erneut im Ritterhof stattfand. Auch diesmal erfreute uns Jürgen Grubert mit seiner schönen stimmungsvollen Musik und die Gelegenheit zum Tanzen wurde wieder ausgiebig genutzt. Die kulturelle Showeinlage von "Max und Co." war allerdings nicht so überzeugend, was aber die allgemein gute Stimmung keineswegs trüben

Ein herzliches Dankeschön auch an Martina Rodewohl und ihr Ritterhofteam für die stets sehr gute gastronomische Betreuung und Bedienuna.

Bei unserem Jahresrückblick möchten wir auch keinesfalls versäumen, uns bei folgenden Sponsoren, die uns 2012 wieder finanziell unterstützten, recht herzlich zu bedan-

- Physiotherapie Sabine Karsch
- Dr. Stefan Orth
- Herr Ralf Steger

Wir hoffen sehr, dass wir auch im Jahr 2013 weiterhin in gewohnter Art und Weise für unsere älteren Mitbürger einige kulturelle Höhepunkte organisieren und somit für Freude und Abwechslung im Alltag sorgen können. Ideen und Anregungen sind uns deshalb auch jederzeit willkommen und neue Freundeskreismitglieder natürlich ebenso.

> M. Eidam i.A. des Freundeskreises für ältere Bürger Ottendorf

Weihnachtsgruß Der Vorstand des Freundeskreises für ättere Bürger Ottendorf wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine schöne Adventszeit, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. Vorstand des Freundeskreises ältere Bürger Ottendorf, B. Günther

Der DRK-Seniorenclub

im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:

Im DRK Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- Die Weihnachtsfeier ist am Dienstag, dem 11.12.2012 von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr
- Spielenachmittage sind von Dienstag Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner ist Frau Renate Petermann

Buschsiedlung 37 09244 Lichtenau Tel. 037208/2645

Seniorentreff: Tel 01577/3300186

gez. R. Petermann



Begegnungsstätte des ASB lädt ein:

Telefon: 037208/4754 (Begegnungsstätte) Handy: 0174/3491049 (Frau Rother)

Monat Dezember 2012

- Donnerstag, d. 06.12.2012, Adventsfahrt nach Seiffen
- Donnerstag, d. 20.12.2012, 14.00 Uhr, Weihnachtsfeier in der Begegnungsstätte mit kleinen Überraschungen

Wir wünschen allen Besuchern der Begegnungsstätte und Mitgliedern des ASB ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2013.

Beratungsbesuche unserer Schwestern zu erreichen unter:

Tel.: 03724-14127 Büro Sozialstation Burgstädt oder Tel.: 0174-3491055 Frühdienst Schwestern Oli Tel.: 0174-3491038 Frühdienst Schwestern Oli

Tel.: 0174-3491056 Abenddienst Schwestern Oli



Vereinsleben

Weitere Informationen zu den Vereinen unter: www.gemeinde-lichtenau.de

Sport ist Mord? - Stopp!

Das trifft nur für faule Stubenhocker zu, keinesfalls aber für die Seniorinnen des ATV Garnsdorf. Jeden Montag 18.45 Uhr treffen sich 20 bis 28 Frauen für eine Stunde in der Turnhalle Rathaustraße Auerswalde, um sich körperlich und geistig fit zu hal-

Unsere Sportgruppe setzt sich aus 65- bis 76-jährigen Mitgliedern zusammen. Eine Teilnehmerin ist sogar 84 Jahre alt. Hut ab.

Die Übungsleiterin Erika Gluthmann beginnt mit 30 Minuten Gymnastik. Dann übernimmt Sportfreundin Monika Schmoll meist mit Übungen auf der Matte. Den Abschluss bildet tänzerische Gymnastik und das alles zu flotter Musik.

In unserer guten Gemeinschaft macht das natürlich viel Spaß. Nicht vergessen: "Lachen ist gesund!" Auch Geburtstage der Mitglieder werden im Anschluss an die Trainingsstunde gefeiert.

Bisher wurde viel vom Sport der Kinder und Jugendlichen in unserer Gemeinde berichtet. Ich bin aber der Meinung, dass ein guter Seniorensport, zur rechten Zeit begonnen, sogar manche verordnete Pille erset-

Also liebe Seniorinnen, wenn es euer Interesse geweckt hat, schaut einfach einmal bei einer Trainingsstunde zu. Hat es zum Mitmachen angeregt, dann könnt ihr entscheiden, Mitglied in unserem Verein zu wer-

> Sport frei! **Eva Grimmer**

Weihnachtsmarkt in Auerswalde am Dorfgemeinschaftshaus

Am 8. Dezember ab 15.00 Uhr

Kaffee und Tee Glühwein Fischbrötchen Kuchen, Stollen, Lebkuchen Bratwurst, Knacker und Schinken



Mit unseren kleinen Besuchern sehen wir uns einen Weihnachtsfilm an und basteln danach Laternen für einen Umzug gegen 17 Uhr auf dem Lichtenauer Weg.

Auch der Weihnachtsmann wird erwartet mit kleinen Gaben für alle Kinder.

Weihnachtsbaumverkauf kleine Weihnachtsgestecke Verkauf von Weihnachtsdeko. Kalendern, Büchern und kleinen Mitbringseln. Tombola

Wir freuen uns auf viele Besucher! FW Auerswalde, Grundschule Auerswalde, KONTAKT Lichtenau, Bäckerei Roder, Fleischerei Mohr

Sabine Seidler

Allgemeiner Turnverein Garnsdorf und Umgegend e.V.

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2013 wünschen wir allen Mitgliedern und deren Angehörigen sowie den Freunden unseres Vereins.

Wir verbinden dies mit einem Dank für die gezeigte Einsatzbereitschaft und den Trainingsfleiß der Aktiven und Übungsleiter im vergangenen Jahr.

> **Der Vorstand** i. A. St. Beier





Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. Aus der alten Auerswalder Chronik – Hinweise aus dem Erbregister – Teil 19

Hiermit erfolgt eine weitere Fortsetzung der Veröffentlichungen aus dem Erbregister von 1695. Auch in diesem Beitrag ist der Inhalt meist wörtlich wiedergegeben.

Holtzuna

Dieweiln die Güther durch Abtreiben darauf stehenden Holtzes sehr geschwächet werden, auch der Herrschaft die Nieder-Wildbahne zustehet, so ist niemand befugt, ohne Vorwißen und Vergünstigung Derselben oder Dero Beamten das Holtz, wo deßen vorbanden, anzutreiben, weniger wegzuschlagen noch zu verkauffen. Sie müssen sich auch der Huthung darin gänzlich enthalten, bey Straffe Zwey neuer Schocke.

Zinnßen und derer Zinnß-Stücke Bezahlung

Was an Gelde abzuführen, muß an guter unverbothener Müntze geschehen, und stehet der Herrschaft frey, bey Zinnßhühnern und Kaphähnen, entweder die Stücken in natura zu gesetzter Zeit oder das oben bey denen Special-Praestationen angemerckte Geld dafür zu fordern. Die Getreyde-Zinnßen aber seynd an tüchtigen Körnern nach dem Chemnitzer Maße zu erschütten dergestalt, und zwar das Korn bis auf einen Kamm gestrichen, der Hafer aber dergestalt gehäuffet, daß ein Creutz darauf gedrücket werden könne.

Jagdt-Dienste

Die sämmtlichen Unterthanen, iedoch die Häußler nur zum dritten Tage, sind schuldig, sooft man ihnen gebeuth, und wohin sie verlanget werden, auf die Herrschafft zustehende Nieder-Jagdt, maßen denn Churfl. Durchlaucht die hohen, mittleren und Wolff-Jagdt samt denen darzu gehörigen Dienste sich vorzubehalten, zu gehen und alles daselbst zu verrichten, worzu man sie benöthiget.

Worbei insonderheit die zu Lichtenwalda in die Vorhöltzer genommen werden, und bekommet von denen letzteren ieder ein Pfund Brod, jene aber leisten die Dienste ohne Lieferung, auch müßen nicht weniger die Anspänner der Jagdt-Fuhren zugleich verrichten, also dass die die Netze hinaus, und nebst dem gefangenen Wildpret herein, ingleichen das gefällete Deputat, wo ihnen solches zu holen angewiesen wird. führen.

Hunde halten

Die Hunde müßen die Einwohner entweder anlegen, oder denenselben Klöppel umhängen, wie auch Achtung geben, dass niemand fremdes mit Hunden und Büchßen auf die Refier und Wildbahne betreten werden, auch do iemand darüber angetroffen würde, selbigen womöglich anhalten und der Herrschafft anzeigen.

Gesinde-Diensten

Alle Einwohner des Amtbts Lichtenwalde sind Schuldig, ihre Kinder, do sie gleich derer selbst bedürffig wären, auf den Schloß und zugehörigen Forwercken, wann und so viel man derer begehret, dienen zu laßen, und muß ihnen solches 14 Tage vor Weyhnachten angekündigt werden, doch seynd sie, wenn sie ein Jahr gedienet, Zwey Jahr wiederum frev...

Im Erbregister sind in der Folge die Löhne der einzelnen Bediensteten aufgeführt, diese liegen im Schnitt um die 2 bis 3 Schillinge. Für das Schloss Lichtenwalde sind Löhne für einen Großknecht, einen Mittelknecht, eine Hausmagd, für die Kindermagd, eine Kühemagd und eine Bleichmagd aufgeführt. Für das Vorwerk Lichtenwalde sind Löhne für einen Großknecht, einen Mittelknecht, einen Füllenjungen und einen Kuhhirte genannt, außerdem für eine Hausmagd, eine Groß-Mittel- und Kleinmagd, sowie eine Kälberund Gänsemagd. Auch für das Vorwerk in Niederlichtenau ist der Lohn für eine Hausmagd, eine Kühe- Mittel- und Kälbermagd aufgeführt.

> Klaus-Jürgen Schmidt wird fortgesetzt

Verdienstvoll im Ehrenamt 2012



Preisträger Jürgen Leithold, Foto: Denny Haunstein

Am 15.11.2012 fand die Auszeichnungsveranstaltung "Verdienstvoll im Ehrenamt 2012" der Stiftung für Jugend und Sport der Sparkasse Mittelsachsen in Freiberg statt.

Für seine langjährige Tätigkeit und sein Engagement wurde vom SV Wacker 22 Auerswalde e.V. der Vorsitzende, Herr Jürgen Leithold, für eine Prämierung vorgeschlagen. Von 22 Nominierten erhielten 5 einen Preis.

Zu unserer Freude befand sich unter den Gewinnern auch Jürgen Leithold.

Abgerundet wurde die sehr gelungene Veranstaltung durch eine spektakuläre Darbietung des 6-fachen Weltmeisters im Fahrrad-Trail Marco Hösel.

Wir gratulieren Jürgen im Namen des Vereins ganz herzlich.

Der Vorstand SV Wacker 22 Auerswalde

Denny Haunstein

Der Siedlerverein Auenblick e.V. Niederlichtenau informiert!

Liebe Kinder, liebe Eltern, unser diesjähriger

Weihnachtsmarkt

findet am
Samstag, dem 15.12.2012
ab 15.00 Uhr

auf dem Grundstück der Familie Dürrschmidt, An der Aue 13 in Niederlichtenau statt.

Bis zum Eintreffen des Weihnachtsmannes können sich alle Kleinen die Zeit mit kreativem Weihnachtsbasteln vertreiben.

Heiße Getränke, Lebkuchen und leckere Bratwürste stehen wie immer ausreichend zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Der Siedlerverein Auenblick e.V.

M. Föhlinger

SG 53 Niederlichtenau

Die Zeit wehender bunter Blätter ist gekommen. Pilzsammler kommen auf ihre Kosten und es gibt noch so Vieles an Farbenpracht zu bestaunen.

Wie es in den letzten Jahren eine schöne Tradition geworden ist, nutzten auch in diesem Jahr wieder einige Mitglieder unserer SG die Gelegenheit am **Freitag, dem** **26.10.2012** sich an einem wärmenden Herbstfeuer von den körperlichen Anstrengungen zu erholen.

Trotz kühlem Wetter und leichtem Schneeregen harrte man aus und ließ sich Glühwein und frisch Gegrilltes schmecken. Ausgelassene Stimmung bestimmte den Abend und das Knistern des Feuers ließ uns dem gestressten Alltag entfliehen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Organisatoren, insbesondere bei unserem "Karle" für die Vorbereitung dieses wunderschönen Abends bedanken.

M. Föhlinger





Hinter uns liegt ein bewegendes Jahr. Wir haben uns in den letzten Monaten neuen Herausforderungen gestellt und diese Aufgaben mit großem Engagement angepackt. Wir möchten allen Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Angehörigen für das Vertrauen, die gute Zusammenarbeit, gegenseitige Wertschätzung und Unterstützung Danke sagen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel eine ruhige und besinnliche Zeit zum Innehalten, zur Rückschau auf die Ereignisse des vergangenen Jahres und zum Kraftschöpfen für die Aufgaben, die uns im kommenden Jahr erwarten.

M. Föhlinger,

Der Vorstand der SG 53 Niederlichtenau

Siedlerverein "Auerswalde Ost e.V."

Der Vorstand des Siedlervereins informiert hiermit alle Mitglieder, Freunde und interessierte Bürgerinnen und Bürger darüber, dass wir ab sofort im Internet präsent sind. Sie finden uns unter der Webadresse:

http://www.verband-wohneigentum.de/sv-auerswalde-ost/

Die einzelnen Seiten sind im Aufbau. Sie sind über verschiedene Links abrufbar.

So sind zukünftig aktuelle und geschichtliche Informationen über den Verein und über die Siedlung nachzugelesen, Termine und Veranstaltungen werden bekanntgegeben, Kontaktadressen sind zu finden und es gibt Hinweise aus den monatlichen Vereinsinformationen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2013, Gesundheit, Glück und Erfolg.

Wir bedanken uns für die Unterstützung, die wir im Jahre 2012 erhalten haben

Das Jahr 2013 ist ein Jubiläumsjahr. Wir feiern 100 Jahre Siedlungsbau in Auerswalde – vor 100 Jahren wurden die ersten Heimstätten bezogen. Dieses Jubiläum ist für den Siedlerverein wieder eine Herausforderung, der wir uns stellen werden. Der Vorstand

Klaus-Jürgen Schmidt, Vorsitzender





Die Drei Türme - Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

- Sonntag, 2. Dezember 1. Advent, 10.00 Uhr Familiengottesdienst in Ottendorf
- Sonntag, 9. Dezember 2. Advent,
 9.30 Uhr Advents-Familiengottesdienst in Auerswalde mit Taufgedächtnis und einem Programm mit den Sängern Gabi und Amadeus Eidner zum Thema "Stern über Bethlehem"
- Samstag, 15. Dezember,
 16.00 Uhr weihnachtliches Konzert in
 der Ottendorfer Kirche mit dem Chor
 "Vielstimmig"
- Sonntag, 23. Dezember 4. Advent,
 9.30 Uhr Gottesdienst in Niederlichtenau mit anschließenden Besuchen in der Gemeinde

17.00 Uhr Turmblasen vom Ottendorfer Kirchturm

 Montag 24. Dezember – Heiliger Abend

in Auerswalde

14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel 17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Für das Weihnachts-Dankopfer kann eine Spendenquittung ausgestellt werden, wenn das Geld im Briefumschlag mit Absender und Spendenzweck abgegeben wird oder eine Überweisung erfolgt.

Niederlichtenau

14.30 Uhr Christvesper mit Spiel der Kinder 16.30 Uhr Christvesper mit Spiel des Jugendkreises

Ottendorf

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (gespielt von jungen Erwachsenen)
17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (gespielt von jungen Erwachsenen)

25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag,
 9.30 Uhr Festgottesdienst
 in Auerswalde
 9.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst
 in Niederlichtenau

Ottendorf: Für die Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen und Silvester konnten bis zum Redaktionsschluss noch keine verbindlichen Vertreter und Termine gefunden werden. Pfr. Fischer kann auf unbestimmte Zeit wg. Krank-

heit keine Gottesdienste halten. Bitte entnehmen Sie die Termine dem – Anfang Dezember erscheinenden – Gemeindebrief, den Schaukästen oder unter www.kirche-ottendorf.de. Vielen Dank!

- 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag
 9.30 Uhr Festgottesdienst in Auerswalde
 9.30 Uhr Gottesdienst mit
 HI. Abendmahl in Niederlichtenau
- Montag, 31. Dezember Silvester 14.30 Uhr in der Friedhofskapelle Garnsdorf und

17.00 Uhr in der Kirche Auerswalde als Jahresabschlussgottesdienst mit HI. Abendmahl mit Gemeindereferent A. Korb und Zuspruch einer persönlichen Jahreslosung

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Jahresende in Niederlichtenau mit Leuchtturm

Sonntag, 1. Januar 2013 –
 Neujahr, 9.30 Uhr
 Neujahrsandacht in Niederlichtenau mit Hl. Abendmahl

Frohe und besinnliche Feiertage und für 2013 Gottes Segen wünschen Jhnen Jhre Pfarrer:

Pfr. M. Kaube

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Auerswalde Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903 E-Mail: kirche.auerswalde@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di.: 9.00 – 11.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338 E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten: Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. M. Fischer

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf Kirchberg 5, 09244 Lichtenau Tel.: (037208) 2622 o. 85838, Fax: (037208) 85839 E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten: Di.: 14.00 – 16.00 Uhr







